

Lernen von O.M. Ungers (Berlin, 27.10.2006)

Jasper Cepl

Symposium

"Lernen von O. M. Ungers"

Die Ungers-Schüler Jürgen Sawade, Michael Wegener, Werner Goehner, Hans Kollhoff und Karl-Heinz Winkens werden von Ihren Erfahrungen mit Ungers als Lehrer berichten und diese in einer anschließenden, von Fritz Neumeyer moderierten Gesprächsrunde diskutieren.

Veranstaltet vom Fachgebiet Architekturtheorie der TU Berlin, Prof. Dr. Fritz Neumeyer in Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen Berlin

27. Oktober 2006, 15:30-19:00 Uhr

Technische Universität Berlin, Architekturgebäude am Ernst-Reuter-Platz, Straße des 17. Juni 152, Hörsaal A 053

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

Aus Anlaß seines 80. Geburtstags in diesem Jahr würdigt die Technische Universität Berlin ihren Ehrendoktor mit der Ausstellung "Lernen von O. M. Ungers" und einem gleichnamigen Symposium am Tag der Vernissage.

Die Ausstellung eröffnet erstmals zusammenfassend Einblicke in die Entwicklungen, Einflüsse und Wirkungen Ungers¹ forschender Lehre, als gestalterisches, künstlerisches und geistiges Konzept.

Das Symposium bringt dazu Ungers-Schüler und -Mitarbeiter aus allen Phasen seiner Lehrwirksamkeit zu einem kritischen Erfahrungsaustausch über die Ungersschen Konzepte zusammen. Wir erhoffen uns insbesondere von der Diskussion dieser Weggefährten, die mit Ungers in ganz unterschiedlichen Situationen zusammengearbeitet haben, ein lebendiges Bild der Ungersschen Lehre und eine Ergänzung der umfangreichen Dokumentation, die die Ausstellung bietet.

Jeder Teilnehmer wird seine Erfahrung mit Ungers als Lehrer in einem Eröffnungsstatement von 15 Minuten darstellen. An diese Eröffnungsreferate schließt sich nach kurzer Pause die Podiumsdiskussion an. Im Anschluß wird um 19:00 Uhr die zugehörige Ungers-Ausstellung im Fakultätsforum eröffnet.

PROGRAMM:

15:30 Uhr < Begrüßung

15:45 Uhr < Statement Jürgen Sawade

16:00 Uhr < Statement Michael Wegener

16:15 Uhr < Statement Werner Goehner

16:30 Uhr < Statement Hans Kollhoff

16:45 Uhr < Statement Karl-Heinz Winkens

17:00 Uhr < Pause

17:15 Uhr < Diskussion

19:00 Uhr < Vernissage

Referenten:

Prof. Jürgen Sawade (Diplom bei Ungers an der TU Berlin im Herbst 1966)

Prof. Dr. Michael Wegener (Diplom bei Ungers an der TU Berlin im Frühjahr 1966)

Prof. Werner Goehner, Cornell University, (M.A. bei Ungers an der Cornell University 1973)

Prof. Hans Kollhoff, ETH Zürich, (Nachdiplomstudium (DAAD) bei Ungers an der Cornell University 1975f)

Prof. Karl-Heinz Winkens, FH Potsdam (1987-90 Aufbaustudium an der Kunstakademie Düsseldorf bei Ungers, 1990 Meisterschüler)

Moderation: Prof. Dr. Fritz Neumeyer (TU Berlin)

Organisation des Symposions: Jasper Cepl, wissenschaftlicher Mitarbeiter der TU Berlin, Tel. 030-314 21958, architekturtheorie@tu-berlin.de

Kuratorin der Ausstellung: Erika Mühlthaler, wissenschaftliche Mitarbeiterin der TU Berlin, Tel. 030-314 21863, erika.muehlthaler@berlin.de

Ausstellung und Symposium werden unterstützt durch die Fakultät VI der TU Berlin mit den Fachgebieten am Institut Architektur sowie der Hühne Immobilien GmbH.

Quellennachweis:

CONF: Lernen von O.M. Ungers (Berlin, 27.10.2006). In: ArtHist.net, 25.10.2006. Letzter Zugriff 31.05.2026. <<https://arthist.net/archive/28567>>.